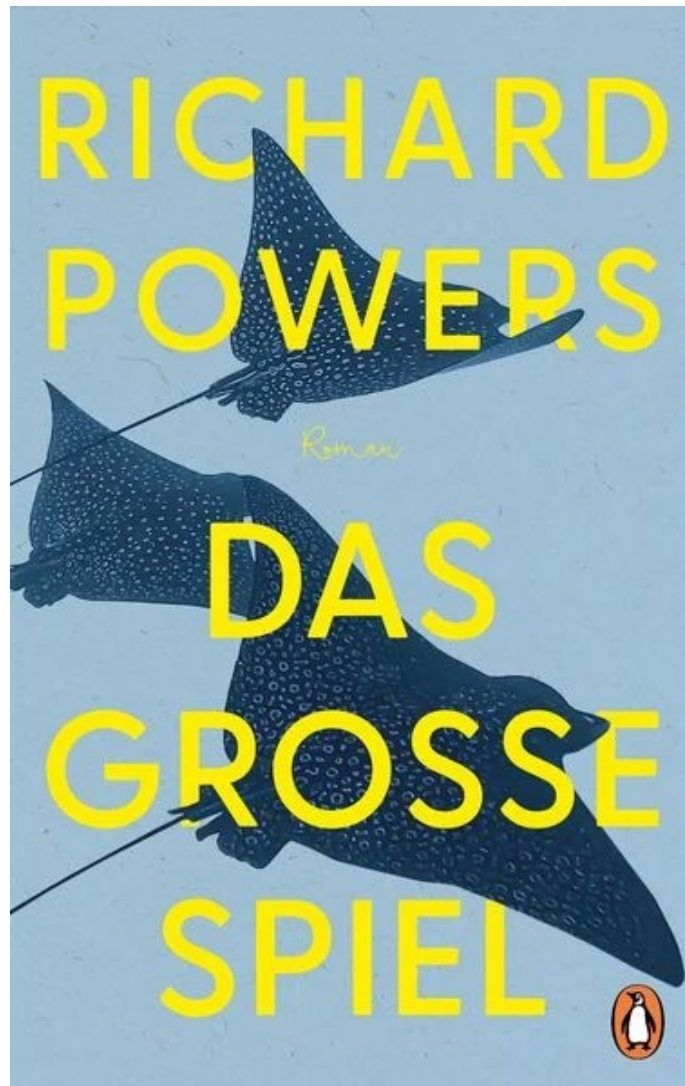


Das grosse Spiel - Richard Powers

Zwei Freunde - einer weiss , der andere schwarz. Sie leben sich auseinander. Eine Inselbewohnerin aus dem Südpazifik. Und eine leidenschaftliche Meeresbiologin. Sie alle werden hier dargestellt, mit ihrem Werdegang, mit ihren familiären Hintergründen. Um am Schluss auf derselben Insel sich (wieder) zu begegnen. Eine wunderschöne Geschichte.



von
Hans Lenzi

Eine Insel. Vier Suchende. Verbunden durch das vielleicht letzte grosse Abenteuer der Menschheit. Auf Makatea, einst ein vergessener Fleck im endlos blauen Pazifik, soll die Gesellschaft der Zukunft entstehen. Über Umwege und Gezeiten finden auf der Insel vier Menschen zusammen, deren Schicksale nachhaltig mit dem des Planeten verknüpft sind: Evelyne Beaulieu, die in den Tiefen des Ozeans taucht, um das geheimnisvolle Spiel der Riesenmanta zu entziffern. Ina Aroita, die die paradiesischen Strände nach Materialien für ihre Skulpturen abwandert – doch schon lange schwemmt das Meer nur noch Plastikmüll an. Und der verträumte Büchernarr Rafi Young und der visionäre Computernerd Todd Keane, deren Freundschaft an dem kühnen Versuch zu zerbrechen droht, eine neue Welt zu erschaffen, um sich vor dem Untergang der jetzigen zu retten. Virtuos komponiert der grosse Erzähler Richard Powers die dringenden Fragen unserer Zeit – über die Auswirkungen der Klimakrise und die Hoffnung Künstlicher Intelligenz – zu einem fesselnden und zutiefst bewegenden Epos.

Über den Autor

Richard Powers, Jahrgang 1957, ist Autor mehrerer preisgekrönter Bestsellerromane, darunter sein hochgelobter Roman 'Der Klang der Zeit und Das Echo der Erinnerung', für den er 2006 den National Book Award erhielt. Für seinen Roman 'Die Wurzeln des Lebens' wurde er 2019 mit dem Pulitzer Prize ausgezeichnet. 2021 erschien sein Roman 'Erstaunen', für den er auf der Shortlist für den Booker Prize und der Longlist für den National Book Award stand. Heute lebt Richard Powers in den Great Smoky Mountains der Appalachen. Er ist Empfänger vieler Literaturpreise und Würdigungen.

Penguin-Verlag